

Erklärung zum Datenschutz und zur absoluten Vertraulichkeit Ihrer Angaben

Das wissenschaftliche Forschungsvorhaben „Aufwachsen in Deutschland: Alltagswelten“ führt das infas Institut für angewandte Sozialwissenschaft im Auftrag des Deutschen Jugendinstituts DJI durch. Alle gesetzlichen Bestimmungen der EU-Datenschutzgrundverordnung und des Bundesdatenschutzgesetzes werden eingehalten. Die Studie dient ausschließlich Forschungszwecken.

Der Schutz Ihrer persönlichen Daten ist uns wichtig und wird im Folgenden erläutert. Ausführliche Informationen zum Datenschutz im Forschungsvorhaben finden Sie unter www.dji.de/aida (Informationen für Befragte).

Für Haushalte, die 2026 erstmalig in der Studie angeschrieben werden, gilt: Die Adressen und Namen sind auf Basis von §46 des Bundesmeldegesetzes an infas übermittelt worden. Die Auswahl für die Teilnahme erfolgte zufällig unter allen Einwohnern im Alter bis 32 Jahren aus dem Melderegister Ihrer Gemeinde für die Teilnahme. Eine inhaltliche Stellungnahme der Meldebehörde Ihrer Gemeinde zu dem Forschungsprojekt ist damit nicht verbunden.

Für Haushalte, die bereits im Jahr 2019 oder 2023 an der AID:A-Studie teilgenommen haben gilt: Ihr Haushalt hat die Studie durch die Teilnahme an der Befragung unterstützt und uns erlaubt, Sie für weitere Befragungen zu kontaktieren.

Ihre Teilnahme an der Studie ist **freiwillig**. Sie entscheiden selbst, welche Fragen Sie beantworten. Dies gilt auch für Fragen zu sensiblen Themen wie Gesundheit, Herkunft, politische Meinungen, Partnerschaft und sexuelle Orientierung, religiöse oder weltanschauliche Überzeugungen, Gewerkschaftszugehörigkeit, Gewalt- und Diskriminierungserfahrungen. Bei jeder Frage steht es Ihnen frei, Angaben zu machen oder diese auszulassen, und Sie können die Befragung jederzeit abbrechen. Aus der Nicht-Teilnahme entstehen Ihnen keine Nachteile. Ihre Antworten werden ohne Namen und Kontaktdaten ausgewertet und dargestellt. Niemand kann aus den Ergebnissen erkennen, von welcher Person diese Angaben gemacht worden sind.

Die Namen und Kontaktdaten werden strikt getrennt von Ihren Antworten gehalten. Dies gilt auch bei Wiederholungsbefragungen, bei denen es wichtig ist, erneut ein Interview mit derselben Person zu führen. Dabei wird die statistische Auswertung so vorgenommen, dass die Angaben aus mehreren Befragungen ohne Namen und Kontaktdaten durch eine Code-Nummer verknüpft werden.

Im Interview bitten wir Befragte ab 16 Jahren um die Erlaubnis, die Antworten mit Forschungsdaten des Instituts für Arbeitsmarkt- und Berufsforschung (IAB) der Bundesagentur für Arbeit zu verbinden. Die Einwilligung ist freiwillig und kann jederzeit widerrufen werden. Die Befragungsteilnahme ist unabhängig von dieser Einwilligung und es entstehen Ihnen keine Nachteile aus einer Ablehnung. Die Forschungsdaten des IAB umfassen Informationen zu Ihrem Arbeitsleben, zu Arbeitssuche, Arbeitsverhältnissen und betrieblichen Merkmalen, zur Maßnahmenteilnahme und Arbeitslosigkeitsphasen. Auch bei den Auswertungen lässt diese Verbindung keinen Rückschluss auf Ihre Person zu. Selbstverständlich werden dabei die Bestimmungen des Sozialgesetzbuches eingehalten.

Die Forschungsdaten werden auf unbestimmte Zeit sicher gespeichert und Wissenschaftlern und Wissenschaftlerinnen zur Verfügung gestellt. **Es gibt keine Weitergabe von Daten an Dritte, die Ihre Person erkennen lassen.**

Bitte wenden Sie sich mit Ihren Anliegen an die rechts stehenden Kontaktmöglichkeiten von infas.

Bei Fragen zum Datenschutz stehen in den jeweiligen Zuständigkeitsbereichen die Datenschutzbeauftragten zur Verfügung:

Peter Furthmüller
Datenschutzbeauftragter
Deutsches Jugendinstitut e.V.
datschutz@dji.de

Angelika Steinwede
Datenschutzbeauftragte
infas Institut für angewandte
Sozialwissenschaft GmbH
aida@infas.de

Auf der nächsten Seite dieser Erklärung zeigen wir Ihnen den Weg Ihrer Daten vom Interview bis zur völlig anonymen Ergebnistabelle.



Datenschutzrechtlich Verantwortlicher:
Deutsches Jugendinstitut e.V. (DJI)
Nockherstr. 2
81541 München
info@dji.de
www.dji.de

Gefördert vom:



Bundesministerium
für Bildung, Familie, Senioren,
Frauen und Jugend

In Zusammenarbeit mit:

Institut für Arbeitsmarkt- und
Berufsforschung (IAB)
Regensburger Straße 104
90478 Nürnberg
www.iab.de

Durchgeführt von:

infas

infas Institut für angewandte
Sozialwissenschaft GmbH
53284 Bonn
Tel. 0800/73 84 500
aida@infas.de
www.infas.de

8079/DS/CAWI/2027

Was geschieht mit Ihren Angaben?

- 1 Bei den durch das infas-Institut durchgeführten Befragungen gilt: Ihre Angaben aus dem Interview werden nur unter einer Codeziffer gespeichert, getrennt von Ihrem Namen und Ihren Kontaktdaten.
- 2 Die Namen und Kontaktdaten verbleiben derzeit im infas-Institut und werden immer strikt getrennt von Ihren Antworten gehalten. Für die Postversendungen an Sie und bei der telefonischen Befragung setzt infas Auftragsverarbeiter ein. Nach Abschluss der Erhebung werden die Namen und Kontaktdaten gelöscht.
- 3 Sofern Sie der Verbindung Ihrer Befragungsdaten mit den Forschungsdaten des IAB zustimmen, werden Ihr Name, Ihre Anschrift, Ihr Geburtsdatum und Geschlecht für den Zweck der Verbindung an das IAB übermittelt. Sobald die Verbindung erfolgt ist, werden diese Daten beim IAB gelöscht.
- 4 Bei Aufruf der Internetseite der Online-Befragung werden technische Informationen zur Optimierung der Darstellung sowie zur wissenschaftlichen Auswertung erhoben (z. B. Bildschirmgröße, Datum und Zeit der Antworten sowie Bearbeitungsstand).
- 5 Alle Antworten werden ohne Namen und Kontaktdaten ausgewertet. Es werden z. B. alle Antworten zur Internetgeschwindigkeit ausgezählt und daraus die Prozentanteile errechnet (siehe Beispieltabelle).
- 6 Das Gesamtergebnis und die Ergebnisse für Teilgruppen werden immer in zusammengefasster Form dargestellt (z. B. in Tabellen). Angaben einzelner Personen sind daher nicht erkennbar.
- 7 Nur, wenn Sie in die Speicherung Ihrer Adresse für eine Wiederholungsbefragung eingewilligt haben, kann infas Ihre Kontaktdaten speichern und auch an das DJI übermitteln. Sowohl bei infas als auch beim DJI werden auch bei einer erneuten Befragung Ihr Name und Ihre Kontaktdaten stets von den Daten des Interviews getrennt und mit Abschluss des Forschungsprojekts gelöscht.

Beispiel

Breitbandanschluss: Geschwindigkeit Internetanschluss	Ländliche Gemeinden	Städte	Gesamt
über 100 Mbit/s	7,7%	25,1%	24,6%
über 50 bis 100 Mbit/s	43,5%	34,6%	34,9%
über 16 bis 50 Mbit/s	33,2%	27,9%	28,0%
über 6 bis 16 Mbit/s	11,7%	9,2%	9,3%
1 bis 6 Mbit/s	3,9%	3,0%	3,0%
Kein Internetzugang	0,0%	0,2%	0,2%
Gesamt	100%	100%	100%

In jedem Fall gilt:

Grundlage für Ihre Teilnahme und die Erhebung von Daten ist Ihre Einwilligung. Ihre Einwilligung können Sie jederzeit ohne Angabe von Gründen, ohne Nachteile für Sie widerrufen. Ihr Einverständnis zur Verbindung Ihrer Antworten mit Forschungsdaten des IAB ist unabhängig vom Einverständnis zur Befragung. Auch dieses Einverständnis können Sie jederzeit ohne Angabe von Gründen und ohne Nachteile für Sie beim infas-Institut widerrufen.

Ihre Anliegen werden von infas bearbeitet. infas gibt Ihnen gemäß Art. 12 ff DSGVO auf Anfrage hin Auskunft über personenbezogene Daten, berichtigt, übermittelt oder löscht diese oder schränkt die Verarbeitung auf Ihren Wunsch hin ein. Wir weisen zudem auf das gesetzliche Beschwerderecht bei einer Aufsichtsbehörde hin.

Sie können absolut sicher sein, dass wir...

- Ihren Namen und Ihre Kontaktdaten nicht mit Ihren Antworten zusammenführen, so dass niemand erfährt, welche Antworten Sie persönlich gegeben haben;
- Ihren Namen und Ihre Kontaktdaten nicht an Dritte weitergeben;
- keine Einzeldaten, die einen Rückschluss auf Ihre Person zulassen, an Dritte weitergeben;
- die Daten nur zu wissenschaftlichen Zwecken nutzen.

Wir danken für Ihre Mitwirkung und für Ihr Vertrauen in unsere Arbeit!